

ALTES TESTAMENT SCHÄTZE IN SCHWIERIGEN TEXTEN



7.4. Anstössige Glaubenshelden? Handout zur Predigt

Predigt: Roland Hardmeier

Das Alte Testament neu entdecken

Viele Christen lesen selten im Alten Testament. Da kommen so viele unvollkommene Menschen vor! Was soll es mir bringen, das Alte Testament zu lesen?

Im Alten Testament wimmelt es von anstössigen Glaubenshelden:

Simson war ein Richter, der das Volk Israel in einer schwierigen Zeit hätte führen sollen. Man fand ihn mehr bei den Huren als beim Beten. Simson versagte auf der ganzen Linie, trotzdem schrieb Gott mit ihm Geschichte.

Jiftach, ebenfalls ein Richter, opferte seine Tochter als Brandopfer für Gott, weil er ein Gelübde abgelegt hatte. Das hätte er weder tun müssen noch tun dürfen. Seine Geschichte wird brutal offen geschildert, so dass wir uns fragen müssen, zu was der Mensch fähig ist.

König David war der Mann, der den wunderbaren Psalm 23 schrieb. Die Bibel berichtet aber auch, dass er in Sünde fiel. Er beging Ehebruch und liess den betrogenen Ehemann umbringen. David – ein Glaubensheld?

Alles das ist sehr anstössig. Was bringt es uns, solche Geschichten zu lesen?

Offenbar hat es Gott gefallen, uns das Leben der Leute, mit denen er Geschichte schrieb, völlig authentisch zu schildern. Die Bibel ist das ehrlichste Buch der Welt. Sie zeigt uns über weite Strecken die Welt wie sie ist, nicht so wie wir sie gerne hätten. Sie zeigt uns wie Gott mit unvollkommenen Menschen trotzdem einen Weg hat. Dadurch sind gerade die Geschichten von anstössigen Glaubenshelden eine Ermutigung für uns.

Bibellese im AT

Die Bibelstellen und Anregungen können für das eigene Bibellesen oder zur Weiterarbeit in Kleingruppen verwendet werden.

Tag 1: Richter 11,1-40

Richter 11 berichtet vom Richter Jiftach, der seine Tochter opferte. Grauensvoll! Hätte es nicht einen Ausweg gegeben für Jiftachs Tochter? Doch! Die Antwort gibt 3. Mose 27,1-8. Jiftachs Geschichte lehrt uns, dass wir Gottes Wort kennen müssen, damit es uns zum Leben anleiten kann. Jiftachs Tragik war, dass er Gottes Wort nicht kannte und darum so handelte.

Tag 2: 2. Samuel 11-12

David fällt in Sünde. Was hat diese Geschichte uns zu sagen, wenn wir denken: «Das würde mir nie passieren!» Zu was sind wir fähig, wenn wir ohne Gott handeln?

Tag 3: 2. Samuel 13-19

2. Samuel 11 beschreibt wie David in Sünde fiel. Danach kommen sieben lange Kapitel (2. Samuel 13-19), die in allen Einzelheiten berichten, welche Folgen Davids Sünde in seiner Familie hatten. Was lehren uns diese Kapitel über die Konsequenzen der Sünde?

Tag 4: Psalm 51

David tut in diesem Psalm Busse wegen seiner Sünde mit Batseba. Inwiefern kommt in diesem Psalm eine Haltung der Demut und der Liebe zu Gott zum Ausdruck?

Tag 5: 2. Timotheus 3,16-17

Was sagt diese Stelle über das Alte Testament? (Der Ausdruck «die Schrift» ist im Neuen Testament der Ausdruck für das, was wir heute das Alte Testament nennen). Welches ist der vierfache Nutzen des Alten Testaments gemäss Vers 17? Inwiefern ermutigen dich diese Stelle und die Predigt, das Alte Testament zu lesen?